Ressort: Finanzen

BDI-Chef sieht keine konjunkturellen Auswirkungen des Hochwassers

Berlin, 12.06.2013, 07:09 Uhr

GDN - Der Präsident des Bundesverbands der Deutschen Industrie, Ulrich Grillo, sieht keine spürbaren Auswirkungen der Flutkatastrophe auf die Konjunktur. "Ich gehe nicht davon aus, dass es einen konjunkturellen Dämpfer gibt", sagte Grillo der "Rheinischen Post".

Von der Hochwasserkatastrophe sei die deutsche Wirtschaft bislang nur punktuell betroffen. Grillo mahnte die Politik, die Flutopfer-Hilfen nicht mit neuen Schulden zu bezahlen. "Die finanziellen Hilfen von Bund und Ländern dürfen die Konsolidierung der Haushalte nicht verzögern", so Grillo. Die von Union und SPD geplante Mietpreisbremse kritisierte der Industrie-Präsident scharf. "Wir als BDI sind gegen die Mietpreisbremse, weil sie Investitionen verhindert und die Probleme auf dem Wohnungsmarkt nicht löst." Eine neue Bundesregierung müsse nach der Wahl unverzüglich eine Reform des Erneuerbare-Energien-Gesetzes angehen, forderte Grillo. "Die Energiekosten und das schlechte Management der Energiewende können das Wirtschaftswachstum gefährden", sagte Grillo.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-15640/bdi-chef-sieht-keine-konjunkturellen-auswirkungen-des-hochwassers.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619